



Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.
Wangen im Allgäu

Guckloch

Nr. 1/2008



Sportinsel

Physiotherapeutische Behandlungen
und Massagen



Plakatwettbewerb

Ein handgemaltes Plakat siegt

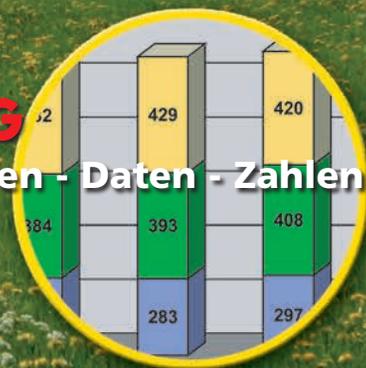


MTG-Ball 2008

Tanz bis in den Morgen

MTG

Fakten - Daten - Zahlen





*Für jeden Biergenießer
seine Spezialität – 11 Biere von*

FARNY

Weizenbiere und mehr...!

www.farny.de

- › Brautradition seit 1833
- › Älteste und größte Brauerei im Landkreis Ravensburg
- › Regionaler Marktführer bei Weizenbieren
- › Großveranstaltungen
- › Partyfass · Fan-Shop



**Liebe MTGlerinnen,
liebe MTGler,**

„Eins, zwei, drei im Sause-
schritt, eilt die Zeit; wir eilen
mit“ (Wilhelm Busch) – und mit
gehörigem Tempo ist die MTG
in das neue Jahr gestartet.

Nicht als Getriebene, sondern
das Tempo bestimmend, traf sich
der Vorstand am Sonntag, den 6.
Januar 2008, zum alljährlichen
Strategietreffen. Einen ganzen
Tag haben wir uns Zeit genom-
men, um die Entwicklung in der
MTG zu analysieren, neue Pläne
zu besprechen, die Finanzen zu
sichten und zu bewerten, Akti-
vitäten zu planen, Aufgaben zu
verteilen, Termine festzulegen
(knapp 30 !!!), Strategien und
Visionen zu diskutieren.

Über das Jahr gesehen werden
Sie die Ergebnisse unseres Tref-
fens erleben und, wie wir hof-
fen, auch für gut befinden.

Wie jedes Jahr starteten wir
mit dem MTG-Ball am 2. Februar
in die Saison. Eine ausverkaufte
Halle mit einer Bomben-Stim-
mung für die über 650 Anwe-
senden zeugte von der guten

Vorarbeit des Festausschusses
und der knapp 150 Helfer. Eine
Veranstaltung von der MTG für
die MTG, mit der Planung, vom
Aufbau und der Dekoration der
Halle, dem Vorstellen des Pro-
gramms, den einzelnen Darbie-
tungen bis hin zur Bewirtung
und den Abbau- und Aufräum-
arbeiten am darauffolgenden
Sonntag. Dass sich die Halle
nicht so schnell wie sonst gefüllt
hat, macht eine Tendenz deut-
lich - die Ball-Besucher haben
einen Generationswechsel ein-
geleitet. Dem werden wir uns
als Veranstalter stellen müssen,
und das tun wir auch.

Eine besondere Überraschung
war das alljährliche Weihnacht-
geschenk für unsere Mitarbeiter,
Helfer und Übungsleiter. Alleine
das Auswählen eines geeigne-
ten Geschenkes macht dem Vor-
stand jedes Jahr viel Kopfzer-
brechen. Mit der gefundenen
Lösung waren wir uns sicher,
unseren engagierten Mitarbei-
tern etwas Besonderes zu prä-
sentieren.

Die MTG hat am 8. Februar
2008 alle Helfer und Übungs-
leiter zu einem Theaterabend
eingeladen, den der Schauspie-
ler und Kabarettist Uli Boett-
cher nur für uns in der Stadt-
halle gab. Auf dem Programm
stand „Romeo und Julia“, aber

in einer nicht ganz klassischen
Form. Uli Boettcher verstand es
hervorragend, die tragische Lie-
besgeschichte zweier Jugendli-
cher humorvoll und unter Ein-
beziehung des Publikums dar-
zustellen.

Unser Vorstand Andreas
Middelberg, der die Anwesen-
den begrüßte, zeigte sich erfreut
darüber, wie viele MTGler und
MTGlerinnen der Einladung
gefolgt waren. Er wünschte sich
eine ähnlich stattliche Zahl für
die nächste Generalversamm-
lung. Es war ein sehr unter-
haltsamer Abend und in der
Pause waren sich schon alle dar-
über einig, dass dies ein absolut
gelungener Abend war.

Hinweisen möchte ich noch
auf das Landesturnfest vom 2.
bis 6. Juli 2008 in Friedrichs-
hafen. Wenn Sie nicht sogar
daran teilnehmen, ein Besuch
wird sich sicher lohnen. Infor-
mationen erhalten Sie auf der
Geschäftsstelle und im Internet
unter www.landesturnfest.org.

Ihnen allen eine schöne Zeit
wünscht

Lothar Becker

Buhmann GmbH
Lebensräume maßgeschneidert

www.schreinerei-buhmann.de - 88239 Wangen im Allgäu - Am Mühlbach 12

Inhalt :	
Nordic-Walkathon	5
MTG Mitgliederentwicklung ...	6
Handball	8
Uli Boettcher/Fußball EM	11
Physiotherapie	12
Sportinsel/Der Lochgucker	15
MTG Ball	16
Kurse in der Sportinsel	17
Kursbeschreibungen	18
Sommerspiel 2008	20
MTG Turner	22
MTG-Sportabzeichen	24
Nachruf Susi Geiger	25
Volleyball/Sportinselpraktikum ..	26
Badminton	28
Rhythmische Gymnastik/Tanz ..	29
Plakatwettbewerb	30
Flyer Altstadtlauf	31
Sportkegler/Indiaca	32
Termine	33
Bunt gewürfelt	34

Impressum
"Guckloch" - Vereinszeitschrift der
Männerturngemeinde Wangen
Erscheinungsweise 4 x jährlich
Auflage: 2.000 Exemplare
Herausgeber
MTG Wangen 1849 e. V.
Argeninsel 2, 88239 Wangen
Tel. 07522/2412
e-mail: info@mtg-wangen.de
Redaktionsteam
Mareike Schülting, Reiner Fritz,
Monika Waldhäuser, Wolfgang
Rosenwirth
Layout
Wolfgang Rosenwirth
Fotos
Ulla Fischer, Reiner Fritz, Wolfgang
Rosenwirth, Mareike Schülting, Tine
Steinhauser, Robert Teiber, privat
Anzeigen
MTG Sportwerbungsgesellschaft bR
Argeninsel 2, 88239 Wangen
Druck
TIS Druckservice, Thorsten Gapp
**Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag
enthalten.**
**Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe ist am 30. Juni 2008**

Wangen-Punkte sammeln und Dampf ablassen!

NEU in der Sportinsel:
Für nur 600 Wangen-Punkte
können Sie ab sofort in die
Sauna.
(Eintrittspreis regulär: 7 €)

Wangen-Punkte zum Wohlfühlen: Sammeln Sie
fleißig Punkte, und belohnen Sie sich doch ein-
fach einmal mit einem Saunagang...



Schöne Stadt. Schöner Einkauf. Schöner Tag.
www.willkommen-in-wangen.de

Stadtmetzgerei
Inh.:
Andreas Kiechle
BLASIER
...ehrlich gut!

VIA SATELLIT BRINGEN WIR IHNEN GUTE LAUNE INS HAUS



Lindauerstr. 10-12
88239 Wangen
Tel. 07522-910044
Fax 07522-910045

TV
HIFI
VIDEO
WOLFRUM
FUNKTECHNIK
SICHERHEITSTECHNIK

Kürschner Mayer
Mode im Herzen von Wangen

fördert Sport und
Kultur in Wangen



88239 Wangen · Marktplatz 10
Telefon 07522/9747-0

Ihr Modehaus

Gut beraten und
chic gekleidet!

KUERSCHNERMAYER.DE

4. Schussental-Nordic-Walkathon am 27. April 2008 in Weingarten

Es ist wieder soweit: Der Sportkreis Ravensburg und seine Partner veranstalten für alle Walker und Nordic-Walker am 27. April 2008 den 4. Schussental-Nordic-Walkathon in Weingarten. Viele Anregungen und Hinweise wurden in die vierte Auflage des Nordic-Walkathon aufgenommen, so dass die Teilnehmer mit weiteren Verbesserungen rechnen können. Rund 800 Teilnehmer beim letztjährigen Schussental-Nordic-Walkathon haben zu einem rundum gelungenen Ereignis beigetragen. Neben viel Lob und Anerkennung gab es auch Anregungen und Hinweise der startenden Teilnehmer. Die Veranstalter haben diese Anregungen aufgenommen und können nun eine noch bessere Veranstaltung anbieten.

Folgende Veränderungen / Neuerungen wurden vorgenommen:

Die vier Strecken wurden in der Belastung bzw. Schwierigkeit wesentlich reduziert.

Die Startzeit für den Walkathon (42 km) wurde um 1 Stunde vorverlegt, die Startkarten können ab 8.30 Uhr abgeholt werden.

- Start für 42 km Strecke: 9.00 Uhr
- Start für 21 km Strecke: 12.00 Uhr
- Start für 10,5 km Strecke: 14.00 Uhr
- Start für 7 km Strecke: 14.30 Uhr

Die Streckenführung wurde abgeändert, so dass dieses Jahr auch der landschaftlich sehr reizvolle Rösslerweiher mit einbezogen wird.

Selbstverständlich bieten die Veranstalter auch weiterhin den gewohnten Service und die bekannten Leistungen an wie bspw.:

- Teilnehmer, die in Besitz einer „Abo-Karte“ der Schwäbischen Zeitung sind, erhalten bei der Anmeldung einen Preisnachlass von 2,00 € auf die Startgebühr
- Sonderverlosung wertvoller Sachpreise unter allen Teilnehmern
- Optimale Verpflegung auf der Strecke
- Messe / Markt im Start- und Zielbereich
- Sportlerhock
- kostenloser Besuch des beheizten Freibads
- Prämierung der drei teilnehmerstärksten Gruppen mit einem Geldpreis

Der 4. Schussental-Nordic-Walkathon beginnt am Sonntag, den 27. April 2008 ab 9.00 Uhr. Die Verlosung der wertvollen Sachpreise unter allen Teilnehmern findet gegen 17.00 Uhr statt.

Veranstalter des 4. Schussental-Nordic-Walkathon sind der Skiverein Welfen Weingarten e. V., der Turnverein Weingarten e. V. und der Sportkreis Förderverein Ravensburg.

Weitere Informationen zum Nordic-Walkathon gibt es im Internet unter www.sportkreis-ravensburg.de/nordic-walkathon und auf der Geschäftsstelle des Sportkreises unter der Tel. Nr. 0751-85 19 85 oder per Email: foerdereverein@sportkreis-ravensburg.de

Pressekontakt:

Sportkreis Ravensburg
Ursula Kapellen
Fugelstr. 21
88250 Weingarten

Tel. 0751 – 55 78 011
Fax 0751 – 55 78 012

Email: info@sportkreis-ravensburg.de

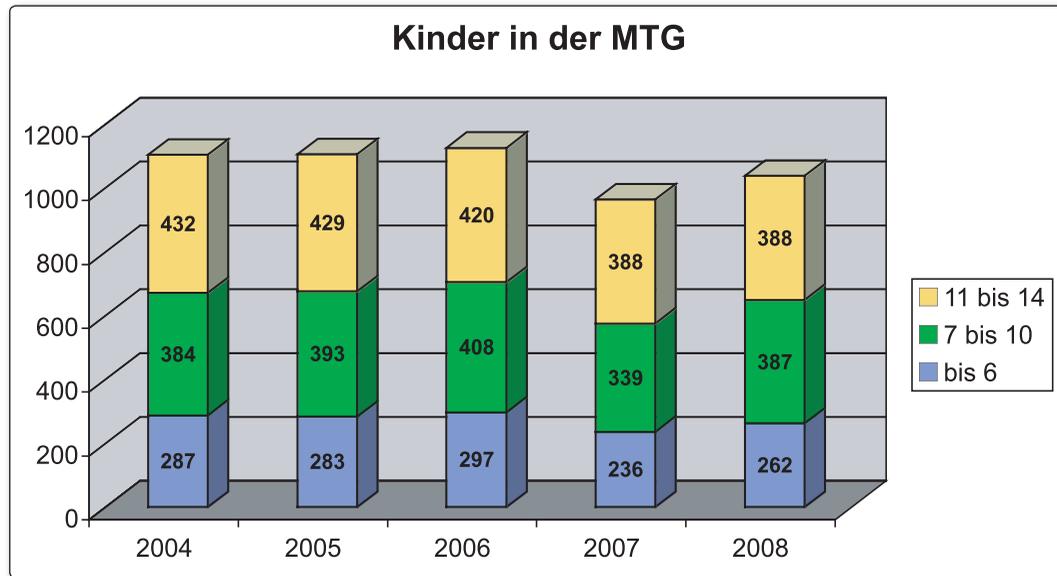
Mitgliederentwicklung in der MTG

Weiterer Zuwachs um 7,8 Prozent

Jedes Jahr wird mit einer gewissen Anspannung die Bestandsmeldung an den WLSB erwartet. Hier erhält die MTG genaue Vergleichswerte, um zu erkennen, wie sich die Mitgliederzahlen tatsächlich entwickelten.

MTG-Familie umfasst 3607 Mitglieder

Mit leichter Skepsis wurden die Daten für die Bestandsmeldung mehrfach überprüft. Ein Zuwachs von nochmals 7,8 % zum Vorjahr übertraf alle Erwartungen und ließ auch den größten Optimisten leicht zweifeln. Aber es stimmt: die MTG konnte nochmals 261 Mitglieder gewinnen und hat an den WLSB 3607 Mitglieder gemeldet.



Anstieg um 26,8% seit 2004

Eine ebenso beeindruckende Entwicklung zeigt sich, wenn man die Mitgliederzahlen seit Januar 2004 betrachtet. In den letzten vier Jahren ist die MTG um 26,8 % gewachsen. Der Bau der Sportinsel hat natürlich einen erheblichen Anteil an diesem Zuwachs. Trotzdem ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen ein enormer Erfolg aller Abteilungen.

Sportinsel ist größte Abteilung

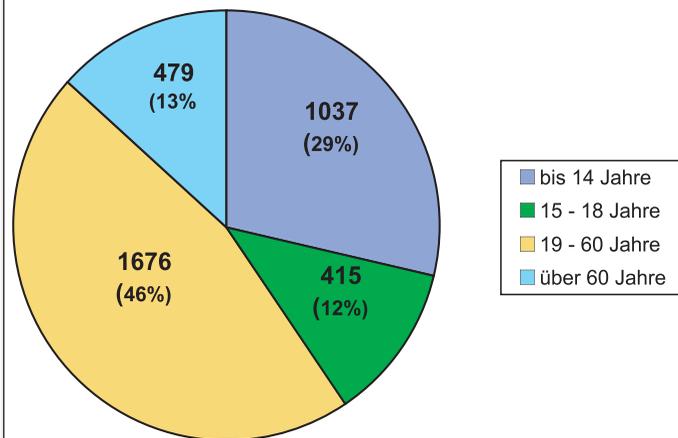
Mit der aktuellen Bestandsmeldung ist nun zum ersten Mal die Sportinsel mit 516 Mitgliedern die größte Abteilung der MTG. Die zweitgrößte Abteilung ist mit 449 Mitgliedern

die Handball-Abteilung. Beide Abteilungen konnten erneut neue Mitglieder gewinnen.

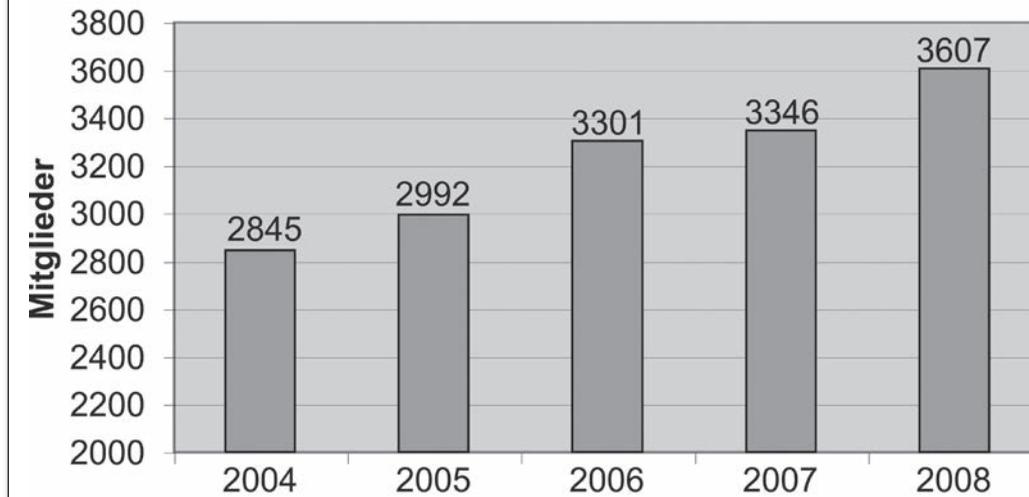
Wieder mehr Kinder in der MTG

Doch auch andere Abteilungen haben Mitgliederzuwächse zu verzeichnen. Alle im Detail aufzulisten, ist sicherlich zu umfangreich. Erfreulicherweise konnten unter anderem die Eltern-Kind-Abteilung und der Kindersport in den Altersgruppen „bis 6 Jahre“ und „7 bis 10 Jahre“ neue Kinder zum Sport bewegen, so dass der Rückgang im Vorjahr sich wieder ein wenig neutralisiert hat und die Anzahl der Kinder in der MTG wieder zunimmt.

Mitgliederstruktur 2008



Mitgliederentwicklung (2004 - 2008)



Frauenanteil steigt weiter

Eine kleine Verschiebung hat sich auch noch beim Anteil Männer – Frauen ergeben. Die MÄNNER-Turn-Gemeinde besteht seit diesem Jahr aus 53 % weiblichen Mitgliedern (Vorjahr 52 %) und folglich aus 47 % männlichen Mitgliedern (Vorjahr 48 %). Durch die Namensnennung „Männer-Turn-Gemeinde“ vielleicht ein kleiner Ansporn, dass sich in diesem Jahr wieder mehr Männer bei der MTG anmelden!

Insgesamt können wir aber sehr zufrieden sein mit der Entwicklung der MTG. Die im letzten Jahr dargestellten Rückgänge im Kinderbereich konnte man durch Zuwächse wieder ein wenig regulieren. Zuwächse in allen Altersgruppen zeigen, dass das Sportangebot breit gefächert ist. Ziel sollte auf jeden Fall der Mitgliedererhalt bzw. erneute Mitgliederzuwächse sein – Stillstand bedeutet Rückschritt. Die MTG läuft weiter ...

Mareike Schülting

Bei Fremdsprachen gerät man leicht auf's Glatteis...



Deshalb besser gleich zum

INSTITUT HENNINGER

Ihr Ansprechpartner für

- betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Übersetzungen
- Dolmetschen

Isny * Wangen * Lindenberg

Telefon 07522/3947
www.institut-henninger.de

SCHNEIDER IMMOBILIEN

Am Metziggbach 17
88239 Wangen im Allgäu
Telefon 0 75 22 - 82 33
Telefax 0 75 22 - 2 25 92
info@schneiderimmobilien.de
schneiderimmobilien.de



... wenn's um Immobilien geht

Handball

Matthias Maier, Kapitän der 1. Handballmannschaft der MTG, spricht mit Reiner Fritz



überraschend schnell den Verlust ausgleichen. Wir haben diese Herausforderung sofort erkannt und gespürt, dass wir aus eigener Kraft weiterkommen – nur mußten andere Spieler jetzt mehr Verantwortung übernehmen. Das war eigentlich die Erfolgsstrategie.

RF: Reinhard Geyer hat ja leider zeitgleich mit Timo Feistle die Mannschaft verlassen, sowohl als Spieler als auch als Trainer. Wie hat sich dieser Verlust für die Mannschaft ausgewirkt?

MM: Reinhard hatte als Trai-

ner die Mannschaft enorm geformt und sie maßgeblich auf Erfolgskurs gebracht. Wir als Mannschaft haben ihm viel zu verdanken und sind deshalb auch sehr froh, dass wir in der nächsten Saison wieder mit ihm planen können.

RF: Gibt es in der Mannschaft in nächster Zeit Veränderungen personeller Art?

MM: Benedikt Brielmeyer wird uns zum Ende der Saison in Richtung Söflingen verlassen, was wir sehr bedauern. Er hat bei uns eine entscheidende Rolle im Angriff gespielt.

Andi Rohrbeck aus Steißlingen wird zurück zur MTG kommen. Andi spielte bereits vor ca. acht Jahren für die erste Mannschaft. Beruflich ist er in Friedrichshafen engagiert und der Weg nach Wangen ist für ihn näher als der nach Steißlingen. Außerdem suchte er eine neue Herausforderung. Er verstärkt unsere Mannschaft sowohl in der Abwehr als auch im Angriff.

Weiterhin wird Frederik Söder vom Liga-Konkurrenten Bad Saulgau zu uns stoßen. Er ermöglicht uns, vor allem in der Abwehr, neue Varianten umzusetzen.

RF: Wie bewertest du die Nachwuchsarbeit für den MTG-Handball?

MM: Einen großen Teil unseres sportlichen Erfolgs haben wir der hervorragenden Jugendarbeit im Verein zu verdanken.

Das unterscheidet uns von anderen Mannschaften in der Region. Unsere A-Jugend spielt beispielsweise in der höchsten Jugendliga in Baden Württemberg (in der Baden – Württemberg - Oberliga). Momentan sind auch drei dieser A-Jugendspieler in der ersten Mannschaft aktiv.

RF: Ohne Fleiß – kein Preis. Die erfolgreiche Trainingsarbeit ist sicher ein wichtiger Grund für euren sportlichen Erfolg. Wie sieht der Trainingsplan der ersten Mannschaft aus?

MM: Zweimal in der Woche, am Dienstag und am Donnerstag, trainieren wir am Abend in der Halle. Daneben nutzen wir regelmäßig das Trainingsangebot in der Sportinsel, bei dem ein spezielles Gerätetraining zur Verbesserung der Schnell- und Maximalkraft absolviert wird.

RF: Der Erfolg der MTG Handballer ist sicher auch auf die begeisterte und sehr leidenschaftliche Unterstützung durch die Fans zurückzuführen. Bei jedem Heimspiel fürchten sich eure Gegner vor der „Hölle Süd“. Wie empfindet ihr die Unterstützung durch eure Fans?

MM: Es ist unglaublich, wie uns die Zuschauer in Wangen unterstützen. Ja natürlich ist die Stimmung in unserer Halle unvergleichlich. Es gibt nur wenige Sporthallen, in denen mit ähnlicher Begeisterung die Heimmannschaft unterstützt wird. Wangen ist für viele gegnerische Mannschaften wirklich die Hölle.

Diese Begeisterung und die Anfeuerung spornt uns immer wieder zu Höchstleistungen an

und deshalb sind diese leidenschaftlichen Fans sicher auch Teil unseres sportlichen Erfolgs.

RF: Nach eurem erneuten Sieg gegen die SG Lauterstein stehen die Chancen für einen Aufstieg in die nächste Liga ja nicht schlecht. Was würde sich für die erste Mannschaft im Fall des Aufrückens in die nächst höhere Spielgruppe vor allem verändern?

MM: Natürlich gäbe es dann im Falle des Aufstiegs eine Mehrbelastung durch längere Fahrten zu den Auswärtsspielen. Allein durch diese Fahrten verändert sich natürlich auch die finanzielle Belastung unserer Abteilung. Unser derzeitiger Trainingsaufwand wird für die Oberliga natürlich nicht mehr ausreichen, so dass mindestens eine zusätzliche Trainingseinheit pro Woche nötig wäre.

RF: Wie steht es denn mit der Motivation innerhalb der Mannschaft angesichts dieser großen Chance für den Aufstieg?

MM: Diese Herausforderung ist ein riesiger Anreiz für uns Spieler und alle in der Mannschaft wollen dieses große Ziel erreichen. Wir sind jetzt natürlich hoch motiviert. Ob wir Meister werden, liegt aber leider nicht mehr allein in unserer Hand. Der Tabellenerste mußte mindestens ein Spiel unentschieden spielen oder verlieren und wir müßten alle restlichen Spiele gewinnen. Nur in diesem Fall können wir zusammen mit unseren Fans die Meisterschaft feiern.

RF: Ich wünsche dir und deiner Mannschaft viel Glück und Erfolg für die letzten Spiele.



CITROËN Autohaus
PRINZ
AUTOHAUS GmbH

Erzbergerstr. 21
Wangen im Allgäu
Telefon 0 75 22 / 40 99

CITROËN
Die Kraft der Kreativität

MEN & WOMEN
SCHULER

88239 Wangen, Schmiedstr. 39
Telefon 07522 - 2373
Fax 07522 - 6523
E - mail: SchulerMode@t-online.de



the better way

Wir bieten Ihnen:

- Datenrettung
- Datenübertragung auf Neu-Rechner
- Einrichtung Ihres Internetzugangs
- Servicearbeiten an Ihrem PC
- Natürlich reparieren wir auch Fremdgeräte
- Virenentfernungen und Updates
- Vor-Ort Einsätze bei Ihnen, um Ihre alltäglichen PC-Probleme zu lösen

MSW
NET SOLUTIONS

Computer

Zubehör • Software

Internet

Ihr Partner für

SOFTWARE
HARDWARE
NETZWERKTECHNIK
und individuelle Softwarelösungen

Dipl.-Ing. Alexander Skibicki & Dipl.-Inf. Martin Skibicki
Karl-Hirnbein-Strasse 2, D-88239 Wangen im Allgäu
Telefon 07522/909997, Telefax 07522/909996
info@msw-netsolutions.de, www.msw-netsolutions.de



Apparatebau GmbH



Tank GmbH

Edelstahlbehälter für weltweite Pharmakonzerne
für die Produktion hochwertiger Medikamente



Alfred Bolz Apparatebau GmbH
Tel. 075 22 - 91 61-0

Isnyer Straße 76 | 88239 Wangen

Edel Tank GmbH
Tel. 075 22 - 70 79 4-0

www.bolz-edel.de

Uli Boettcher

bei den ehrenamtlichen Helfern der MTG

In einer vollbesetzten Stadthalle, ach stopp, die ersten zwei Reihen waren leer, erhielten die Übungsleiter, Abteilungsleiter und Ehrenamtlichen ihr Weihnachtsgeschenk überreicht.

tel“ geboten.

Nachdem Romeo seinen Odem auf japanisch ausgehaucht hatte und Uli Boettcher mit viel Beifall zu zwei Zugaben bewegt wurde, waren sich alle einig,



Die Reihen eins und zwei scheinen gefährlich zu sein!

Viele MTGler hatten schon Uli Boettcher-Erfahrung, deshalb auch zwei leere erste Reihen. Dennoch verstand Uli Boettcher es, den Klassiker von Romeo und Julia neu zu verpacken und sein Publikum mit einzubeziehen. Statt des Kulturbeutel (Geschenk des letzten Jahres) bekamen die MTG-Schaffer einen lebendigen „Kulturbeu-

er“ geboten. Nachdem Mareike Schülting und der Vorstand eine gute Idee gehabt haben, einmal ein ideales Geschenk als Dankeschön weiterzugeben.

Claudia Frühauf

Fußball-EM

Public Viewing

Zur diesjährigen EM stellt die Sportinsel wieder ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, um den Fußballbegeisterten den Genuss des “Public Viewing” zu ermöglichen. Schon im Jahr 2006 hat sich das WM-Fieber der deutschen Fans auf die Sportinsel übertragen und sorgte für eine beeindruckende Atmosphäre unter den begeisterten Fans. Wer die EM nicht alleine erleben und unter einer jubelnden Menge die Spiele genießen

möchte, ist herzlich eingeladen, die Sportinsel zu den Spielübertragungen aufzusuchen.

Grundsätzlich öffnet die Sportinsel außerhalb der Öffnungszeiten 1 Stunde vor Spielbeginn.

Alle weiteren Spiele außerhalb der Öffnungszeiten werden nur bei Teilnahme der deutschen Nationalmannschaft übertragen.

Daniel Stärz

Spieldaten und Zeiten:

8. Juni 2008	Deutschland – Polen	20:45 Uhr
12. Juni 2008	Kroatien – Deutschland	18:00 Uhr
16. Juni 2008	Österreich – Deutschland	20:45 Uhr
19. Juni 2008	Viertelfinale Gruppenerster	20:45 Uhr
20. Juni 2008	Viertelfinale Gruppenerster	20:45 Uhr
25. Juni 2008	Halbfinale	20:45 Uhr
29. Juni 2008	Finale	20:45 Uhr

wir schützen
und verschönern



hans werner
maler + autolackierbetrieb
im urtel 21

88239 wangen im allgäu
tel. 07522 /2551

Physiotherapie

Praktikantin Anna Reinhuber befragt Monika Waldhäuser, Sportliche Leiterin der MTG

Seit Herbst letzten Jahres bietet die MTG Wangen in den Räumlichkeiten der Sportinsel physiotherapeutische Behandlungen und Massagen an. Um Ihnen die Physiotherapie näher zu bringen, habe ich ein Interview mit der Sportlichen Leitung Monika Waldhäuser geführt.

Anna Reinhuber:
Was genau bedeutet Physiotherapie?

Monika Waldhäuser:
Die MTG ist nun in der Lage Patienten auf Rezept zu behandeln. Jeder, der vom Arzt aufgrund einer Erkrankung oder gesundheitlicher Probleme ein Rezept ausgestellt bekommt, kann in die Sportinsel der MTG kommen und sich von unserem Therapeuten behandeln lassen.



Claus Weber - fachlicher Leiter und behandelnder Therapeut der Abteilung

AR: Eine Rezeptbehandlung wird ja von Krankenkassen übernommen. Mit welchen Kassen arbeitet die MTG im Bereich Physiotherapie zusammen?

MW: Eine ganz einfache Antwort:

Mit allen.

Die MTG hat sich einer Überprüfung unterzogen und hat sowohl die räumliche Zulassung vom Zentralverband der Physiotherapeuten, als auch die Zulassungen sämtlicher Krankenkassen erworben. Die Initiatoren dafür waren die Geschäftsführer

rerin Mareike Schülting und ich. Bei der Umsetzung hat uns Claus Weber mit seiner langjährigen Erfahrung als Physiotherapeut unterstützt. Wir haben uns darum bemüht, alle Voraussetzungen - und das sind nicht wenige - zu erfüllen und die Anträge an die Kassen zu stellen. Ich bin auch weiterhin für die ganze Organisation und Abwicklung verantwortlich und stehe allen Personen natürlich jederzeit für Fragen zur Verfügung.

AR: Und wer ist der behandelnde Therapeut?

MW: Die Sportinsel hat für die Behandlungen Claus Weber als fachlichen Leiter ausgewählt. Claus Weber ist ein langjähriges MTG-Mitglied und spielt in der 1. Handball-Herrenmannschaft. Er hat seine Ausbildung zum Physiotherapeuten in Bad Waldsee absolviert und arbeitet bereits seit 16 Jahren in diesem Beruf. Vor neun Jahren hat er sich selbstständig gemacht und ist Inhaber einer eigenen Praxis in Wangen. Nun steht er der MTG mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich um die Patienten.

AR: Welche Behandlungen werden in der Sportinsel durchgeführt?

MW: Dadurch, dass Claus Weber großes Engagement in seinem Beruf zeigt und ständig bemüht ist, sich fortzubilden, kann die MTG ein breit gefächertes Angebot aufweisen. So kann jeder Patient, der ein Rezept für Krankengymnastik, Massagen aber auch für spezielle Bereiche wie Lymphdrainage, Manuelle Therapie, Krankengymnastik am Gerät etc. hat, zu uns in die Sportinsel kommen



Ein Blick in den ständig auf dem neuesten Stand gehaltenen Gerätepark der MTG-Sportinsel

und sich behandeln lassen.

AR: Wo genau finden die Anwendungen statt?

MW: Die Behandlungen werden in der Sportinsel durchgeführt. Wir haben eigens dafür Räumlichkeiten hergerichtet, so dass der Therapeut in Ruhe mit dem Patienten arbeiten kann.

AR: Kann man mit einem Rezept auch an den Geräten trainieren?

MW: Ja, es ist bei speziellen Indikationen möglich, an Geräten zu trainieren. Leidet jemand beispielsweise unter Rückenproblemen, hatte einen Bandscheibenvorfall oder eine orthopädische Verletzung, dann ist es

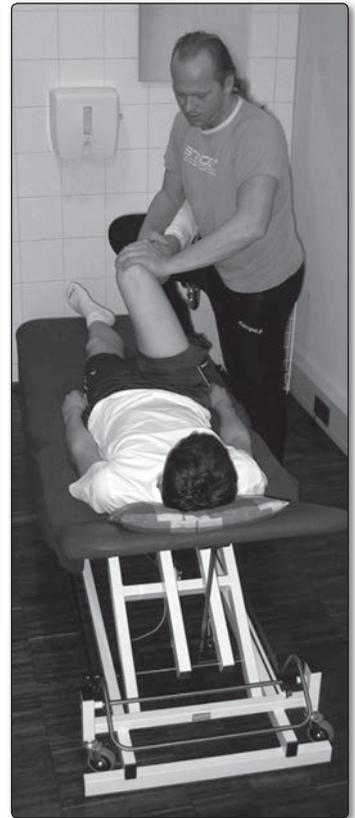
für den Patienten wichtig, die Muskulatur wieder zu stärken und aufzubauen. Sieht der Arzt dies genauso, dann stellt er dem Patienten ein Rezept für „Krankengymnastik am Gerät“ aus. Mit diesem Rezept in der Hand vereinbart man einen Termin in der Sportinsel und bekommt eine spezielle Einweisung mit therapeutischen Übungen. Dies können je nach Verletzung und Erkrankung Übungen mit Kleingeräten, Seilzügen und eben auch Übungen an Krafttrainingsgeräten sein, um die Ausdauer der Muskulatur aber auch Muskelaufbau zu trainieren.

AR: Gibt es für die Anwendungen spezielle Behandlungszeiten oder Wochentage?

MW: Wir richten uns nicht

nach Wochentagen, sondern sind werktags jederzeit für die behandelnden Personen da. Die Termine für Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Krankengymnastik am Gerät etc. werden mit dem Therapeuten nach Vereinbarung getroffen. Für den Bereich Krankengymnastik am Gerät haben wir zusätzlich spezielle Betreuungszeiten für unsere Patienten auf der Trainingsfläche eingerichtet. In dieser Zeit widmet sich der Therapeut ausschließlich den Trainierenden auf der Trainingsfläche, steht ihnen für Fragen zur Verfügung und ist stets bemüht die Übungen zu korrigieren und das Training zu überwachen.

AR: Wer ist der Ansprechpartner der MTG?



MW: Für offene Fragen stehe ich ihnen jederzeit zur Verfügung. Ich bin wochentags in der MTG Geschäftsstelle, Argeninsel 2, 88239 Wangen, unter der Tel. 07522/2412 für Sie erreichbar.

Anna Reinhuber und
Monika Waldhäuser



AUTO WANNER



Volkswagen
EU-Neuwagen
EU-Vermittlung Audi
Volkswagen Nutzfahrzeuge
Gebrauchtwagen aller Fabrikate

Unsere Serviceleistungen für Sie:
Sämtliche Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
Karosserie- und Lackservice
Selbstfahrer-Vermietwagen
Reifen- und Klimadienst

88239 Wangen Erzbergerstr. 5
Tel.: +49 7522 9760-0 Fax +49 7522 9760-50
Info@Auto-Wanner.de www.auto-wanner.de

Sportinsel

Neue Mitarbeiterinnen stellen sich vor



Anette Nitsche

Meine Aufgabe(n) in der Sportinsel...

Ich bin Sport- und Gymnastik-lehrerin sowie Yogalehrerin und gebe in der Sportinsel Kurse in Pilates und vertretungsweise in Yoga. In meinen Kursen möchte ich meinen Teilnehmern die Elemente des Pilates und Yoga näher bringen, ihnen Körperbewusstsein vermitteln, sowie zur Aufrichtung der Körperhaltung und zur Entspannung beitragen.

Was mir an meiner Arbeit in der Sportinsel besonders gefällt

Das Interesse und die Bereitschaft die Übungen und kleinen Bewegungsfolgen zu lernen, die Natürlichkeit und die Freundlichkeit der Teilnehmer.

Sie treffen mich hauptsächlich zu folgenden Zeiten in der Sportinsel an...

Pilates am Donnerstagvormittag von 10.15 – 11.15 Uhr.



Veronika Negro-Dillmann

Meine Aufgabe(n) in der Sportinsel...

Betreuung der Mitglieder im Gerätebereich

Was mir an meiner Arbeit in der Sportinsel besonders gefällt

Mir gefällt gut, dass die Palette der Leute, die in der Sportinsel trainieren, bunt gemischt ist.

Die verschiedenen Altersgruppen und deren Motivation, ob aus gesundheitlichen Gründen, präventiv, um gezielt zu trainieren, zur Entspannung usw. machen die Arbeit sehr abwechslungsreich.

Sie treffen mich hauptsächlich zu folgenden Zeiten in der Sportinsel an...

Montags von 19.00 – 22.00 Uhr auf der Trainingsfläche

Der „Loch Gucker“

Neue Ideen braucht der Ball

Braucht der MTG-Ball neue Impulse?

Der diesjährige MTG-Ball war ein Ball der Jungen. Offensichtlich gibt es nicht wie früher eine „Altersmischung“ wo Alt und Jung gemeinsam Fasnet beim MTG Ball feiern. Ist das ein neuer Trend?

Man ist überrascht, dass die „alten MTGler“ nicht mehr kommen. In den vergangenen Jahren war doch genau dieser Ball der Ball für Jung und Alt! Nichts hat sich in der Vergangenheit grundlegend geändert. Woran liegt es?

Der MTG Ball war ausverkauft und doch war die Halle um 21 Uhr noch halb leer. So was hat es in der Vereinsgeschichte der MTG noch nie gegeben! Wo waren die Ballbesucher? Sicher ist es heute bei vielen üblich, dass man erst gegen 22 Uhr auf ein Fest geht. Das wäre ja in Ordnung, wenn es nicht ein Programm gäbe, das mühevoll vorbereitet wurde und bereits

ab 20 Uhr beginnen soll. Es war eine Brückierung für alle, die vor halbvollen Rängen ihre lang einstudierten Auftritte präsentieren mussten. Sollen sich die Programmierer darauf einstellen?

Küche, Theke, Festausschuss – hier sieht man überwiegend die „alte Garde“. Klar ist man hier seit Jahren perfekt aufeinander eingespielt. Die Abläufe sind bekannt, jeder weiß, wo er zupacken muss. Wenn sich der MTG Ball weiterhin zu einem „Ball der Jungen“ hin entwickelt, dann wäre folgerichtig, wenn die Jungen sich auch an der Organisation und Durchführung des Balls noch aktiver beteiligen würden. Unser Nachwuchs hat doch tolle Ideen. Die Aufrufe zur Mitarbeit im Festausschuss fanden bislang kein Gehör!

Noch mal nachgefragt: Wer macht mit?

Der „Loch Gucker“

Dieses Guckloch wird in 2000 Haushalten verteilt und aufmerksam gelesen.

Wir wollen wissen:

Braucht der MTG-Ball neue Impulse?

- Seht ihr das auch so?
- Wie ist eure Meinung?
- Was können/ sollen wir verändern?
- Wie machen wir weiter?

Durch das Programm führten:
Simon & Isabel



Die „Streetgang“ aus der Turnschule



Die 1b Handball Damen zeigten
eine „Western-Revue“



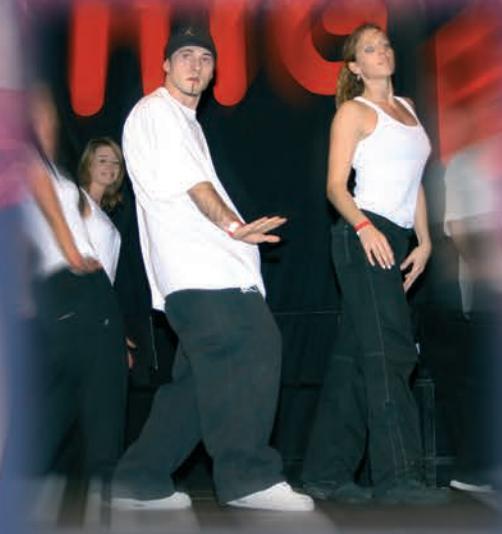
Die „Dancing Flowers“ der
Turnschule



Die Lumpenkapelle „Pressluft“
aus Niederwangen



„Hip-Hop“ vom Feinsten-D's Dance Club



Die „Rote Lola“



„Umbrella“ - MTG Aerobic



Tanzkapelle Mirage



MTG Ball

Turnen

Interviews Geräteturnwettkampf Oberliga, geführt von Eike Schotten

Die Turngemeinschaft Wangen / Eisenharz turnt zur Zeit um den Klassenerhalt in der Oberliga. Die Zuschauerbänke blieben leider bei den Wettkämpfen in Wangen fast leer, trotzdem habe ich es geschafft einen der wenigen Zuschauer zu interviewen.

Was treibt Sie als Zuschauer zu einem solchen Turn-Wettkampf?

Ich habe 1944 mit Geräteturnen begonnen. Von Anfang an hat mich die Mischung aus Kraft, Mut und Beweglichkeit des Geräteturnens begeistert. Nachdem ich die Ankündigung des Oberliga-Wettkampfes in Wangen gelesen habe, beschloss ich Turnen wieder einmal hautnah mitzuerleben.

Wie empfanden Sie die Atmosphäre des Wettkampfs?

Leider waren nur wenige Zuschauer gekommen. Trotzdem hat mich der Wettkampf sofort begeistert, da mir diese Atmosphäre des Turnens bekannt ist. Natürlich wäre es schöner gewesen, wenn bei einem Heimwettkampf der TG Wangen/Eisenharz mehr MTGler und Wangener Bürger mitgefiebert hätten. Die MTG ist ja einst als Turnverein gegründet worden.

Wie fanden Sie den Wettkampf an sich?

Der Wettkampf fand auf hohem Niveau statt. Es wurden viele schwierige Übungs-

teile (C-Teile) geturnt. Besonders das Bodenturnen, Saltos von gestreckt bis zur eineinhalb fachen Schraube begeisterten mich, denn wir konnten früher nicht auf diesem Niveau turnen. Leider mussten am Seifpferd einige Turner absteigen. Ich habe mit ihnen gelitten. Wir Zuschauer wurden immer durch die Durchgaben der Punkte über den Stand der Mannschaften informiert, dadurch blieb den ganzen Wettkampf über die Spannung erhalten.

Waren Sie mit der Heimmannschaft der TG Wangen/Eisenharz zufrieden?

Unsere Turner haben ihr bestes gegeben. Leider konnten nicht alle Übungssteile ohne Fehler mit einander verbunden werden. Daran muss im Training gearbeitet werden. Mit etwas größerer Sicherheit hätten unsere Turner diesen Wettkampf bei gleichen Übungen vielleicht gewinnen können.

Welche Ratschläge möchten Sie unseren Turnern auf den weiteren Weg geben?

Ich drücke ihnen weiter die Daumen, wünsche ihnen viel Glück und hoffe, dass bei Heimwettkämpfen in Zukunft mehr Zuschauer sie unterstützen, denn das Niveau des Oberligaturnens hätte das verdient.

Interview mit unserem Turner Christian Förg

Wie empfandest du die niedrige Zuschauerzahl?

Ich finde, dass die niedrige Zuschauerzahl eine schlechte Atmosphäre für einen Oberliga-Wettkampf bietet. Ich würde mir wünschen, dass beim nächsten Heimwettkampf mehr Zuschauer erscheinen würden.

Warst du mit deiner eigenen Leistung zufrieden?

Mit dem ersten Wettkampf war ich nicht zufrieden, doch mit jedem Wettkampf steigere ich meine Leistung. Ich empfand es als sehr anstrengend, nach langer Zeit wieder einen 6-Kampf zu absolvieren. Mir fehlte an manchen Geräten noch die ausreichende Kondition, um meine Übungen sicher durchzuführen.

Wie fandest du die Leistung eurer Mannschaft?

Die Leistung der Mannschaft beim ersten Wettkampf war alles andere als zufrieden stellend. Die Fehlerquote war für eine Mannschaft, die in der Oberliga bestehen will, viel zu hoch. Der schlechte Saisonstart ist allerdings auch auf die derzeitige schwierige Mannschaftssituation zurückzuführen. Im Vergleich zum Vorjahr muss die Mannschaft auf 3 wichtige Leistungsträger verzichten. Ich bin aber der Meinung, dass es die Mannschaft im Laufe der Saison schafft, diese individuellen Fehler abzustellen und somit das

Bestehen in der Oberliga auch unter diesen Umständen möglich ist.

Wie viel Trainingseinheiten hast du in der Woche?

Derzeit trainiere ich viermal die Woche. Da ich in der Oberliga einen Sechskampf zu bestreiten habe, ist mein Training derzeit auf alle Geräte ausgerichtet.

Wie denkst du, werdet ihr in der Rückrunde abschneiden?

Ich denke, dass wir eine gute Rückrunde schaffen und uns vor dem TSV Göllsdorf und dem TSV Süßen platzieren können. Somit wäre der Klassenerhalt für dieses Jahr gesichert.

Was wünschst du dir für das folgende Jahr?

Für das nächste Jahr würde ich mir wünschen, dass der Trainingseinsatz aller Mannschaftsmitglieder gesteigert würde und der Mannschaftsgeist sowie der Zusammenhalt in der Mannschaft sich verbessern würden. Dies kann aber meiner Meinung nach nur erreicht werden, indem man sich ein gewisses Saisonziel setzt und die ganze Mannschaft bereit ist auf dieses Ziel hinzuwirken.

Interview mit Eike Schotten, als Kampfrichter

Männer.

Puh, das war anfangs ganz schön „heavy“.

Eike, du hast seit einem Jahr die Kampfrichter C-Lizenz im Kunst- und Gerätturnen männlich. Was für Wettkämpfe hast du seither gewertet?

Meine ersten Kampfrichtereinsätze habe ich 2007 bei den Schülerwettkämpfen im Turngau Oberschwaben absolviert. Da werden vorgeschriebene Pflichtübungen geturnt und bewertet. Auch auf württembergischer Ebene war ich schon mal als Kari mit dabei. Danach machte ich meine ersten Kampfrichtererfahrungen im Kürbereich, beim Oberschwaben-Cup der

In dieser Saison wertest du nun bereits die Kreisliga und auch bei den Oberligawettkämpfen der TG Wangen/Eisenharz. Wie waren deine Kampfrichtereinsätze und deine Eindrücke dort?

Gut! Es hat Spaß gemacht in den Ligen zu werten. Vor allem in der Oberliga fand ich es toll zu werten, da siehst du super Übungen.

Was ist der Unterschied als Kampfrichter in der Kreis- oder Oberliga zu werten, in welcher

Liga ist es schwieriger?

In der Kreisliga war ich für die Berechnung des Ausgangswertes der Übungen, also für die A-Note verantwortlich, und in der Oberliga hab ich die Abzüge für Haltung und Technik (B-Note) vorgenommen. Mit der Berechnung der A-Note wäre ich in der Oberliga noch nicht zurecht gekommen. Die turnen so schwierig, da muss ich noch zu lange überlegen wie viel Punkte die einzelnen Elemente wert sind. Als Kampfrichter bist du in der Oberliga ganz anders gefordert als in der Kreisliga. Da musst du ganz schön hinstehen, dass man dich gerade als jungen Kampfrichter akzeptiert. Man-

che Teams haben da richtige „Kampfrichterzicken“, die nicht fair werten wollen, sondern versuchen dich als gegnerischen Kari über den Tisch zu ziehen, um so Vorteile für ihre Mannschaft rauszuschinden. Aber ich glaube, ich habe meine Sache ganz gut gemacht!

Eike, würdest du nicht lieber in der Mannschaft mitturnen, als am Kampfrichtertisch zu sitzen?

Doch! Aber ich bin sehr spät zum Gerätturnen dazugestoßen und bin einfach noch nicht so weit, um im Team turnen zu können. Mein Ziel ist es viel-

Weiter auf Seite 24



Das Oberligateam 2008: v.l.n.r. Guido Stadelmann, Bernd Stadelmann, Stefan Weber, Andreas Schneider, Armin Dorn, Christian Förg, Frederik Dorn, Moritz Dingler

leicht im nächsten Jahr den Sprung in die Kreisligamannschaft an einzelnen Geräten (Boden und Sprung) zu schaffen. Aber auch als Kampfrichter bin ich ja ein wichtiger Teil unserer Mannschaften und nach den Wettkämpfen immer live beim „Apres-Wettkampf“ mit dabei!

Anmerkung

Eike (16 Jahre alt) ist Turner der MTG Turnschule, Übungsleiter der Turnschule (zwei mal wöchentlich) und inzwischen C-Lizenz Kampfrichter.

Christian (18 Jahre alt) ist Turner der MTG Turnschule und steht im Moment in der württembergischen Bestenliste der Sechskämpfer aller Ligen auf Platz 16. Ebenfalls Inhaber der Kampfrichter C-Lizenz.

Eike Schotten und
Christian Förg

Aus der Abteilung

Durch den Sieg unserer Turner TG Wangen/Eisenharz II gegen den VFL Munderkingen/Ehingen, ist die Mannschaft mit Moritz Dingler, Jonas Seifried, Sven Sippach und Tobias Landsbeck endlich ihrem Ziel etwas näher gekommen, Kreisliga Süd Meister zu werden. Doch der

nächste Wettkampf gegen den TSV Süssen steht an und nur wenn sie diesen Gegner besiegen können, werden sie beim Aufstiegswettkampf teilnehmen. Eigentlich war es nicht vorausschauend für die Mannschaft dass sie so knapp siegten, denn im Moment mangelt es an der Mannschaftsbesetzung, durch Verletzungen oder terminlichen Absagen. Doch die zusammen gewürfelte Truppe trainiert jetzt durch den Sieg optimistischer auf den Wettkampf gegen den TSV Süssen hin und hofft auf einen fairen Sieg.

Tobias Landsbeck

Die Turnschule informiert

Wir haben noch ein paar Plätze in unserer Anfängergruppe der vier bis sechs Jahre alten Turnerinnen am Donnerstag von 17.00 – 18.30 Uhr frei. Übungsleiterin ist Manuela Claßen, die die Kinder mit dem Turnen und den Turngeräten (Mini- & Großtrampolin, Ringe, Reck, Zauberbalken, usw.) vertraut macht und mit ihnen die ersten Handstände, Rollen, usw. turnt. Die Übungsstunde findet in der Ebnehalle statt. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Drei mal kostenlos Schnuppern ist möglich.



MTG-Sportabzeichen

Start in die neue Sportabzeichensaison 2008

Die Sportabzeichengruppe der MTG startet ab 6. Mai 2008 wieder in die neue Sportabzeichensaison. Wir bieten hierzu ein lockeres Training für alle Altersgruppen an, wobei Familien mit Kindern herzlich willkommen sind!!!

Das Vorbereitungstraining ist immer dienstags ab 18.30 bis 20.00 Uhr bei regenfreiem Wetter im Allgäu-Stadion in Wangen. Bis Mitte/Ende September, je nach Wetterlage, bieten wir

die Möglichkeit zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens an nachfolgenden Terminen an:

Ausführliche Informationen zur Sportabzeichengruppe und zum Deutschen Sportabzeichen finden Sie auf

[www.mtgwangen.de/Abteilung Sportabzeichengruppe](http://www.mtgwangen.de/Abteilung_Sportabzeichengruppe)

oder bei Michael Traub unter

Tel. 0172-8338634

Leichtathletische Disziplinen im Allgäu-Stadion:

Donnerstag, 3. Juli / 10. Juli / 17. Juli / 4. September
Beginn: 18.30 Uhr

Schwimmdisziplin im Freibad Stefanshöhe:

Dienstag, 19. August
Beginn: 18.30 Uhr
(anstelle Training im Allgäu-Stadion)

Radfahren – Treffpunkt Küchenstudio Brauchle:

Samstag, 6. September
Beginn: 8.00 Uhr

Achtung!!!

Die Abteilung

Rhythmische Gymnastik und Tanz
sucht immer noch bzw. schon wieder eine
Übungsleiterin

für ihre Mädchen- und Jugendgruppe!

Wer kann helfen?

Info unter 07522-912413 bei Monika Hilt.

Susi Geiger

Nachruf

Viel zu früh ist unsere Susi von uns gegangen. Über die Leichtathletik ist sie vor 26 Jahren in die MTG eingetreten.

Susi war in insgesamt sieben Abteilungen sportlich unterwegs. Sport war ihr Leben. Leider konnte ihr das goldene Sportabzeichen nicht mehr persönlich überreicht werden.

In den letzten Jahren wurde auch die Sportinsel ihr Zuhause. Oft habe ich sie schon morgens dort angetroffen, als sie gerade nach dem Training aus der Sauna kam. Strahlend kam sie mir einmal entgegen und sagte: "Ich genieße es, unabhängig von festen Zeiten Sport machen zu können, wann immer ich Zeit und Lust dazu habe."

Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass ihr der Verein etwas von dem zurückgeben konnte, was Susi selber über Jahre hinweg in die MTG investiert hat. Wann immer der Verein jemanden gebraucht hat,



So kannte man sie: Susi Geiger und ihr rotes Fahrrad

war Susi Geiger zur Stelle.

Nicht umsonst wurde sie vor zwei Jahren als „Schafferin des Jahres“ ausgezeichnet. Bis zuletzt war sie auch bei der Hockete und beim MTG-Ball eingeteilt. Der Festausschuss konnte sich beruhigt zurücklehnen, denn wenn Susi eingeteilt war, hatte sie in ihrer ruhigen aber auch lustigen Art alles im Griff. Auch als Abteilungsleiterin ist sie ab und zu eingesprungen. Viele Frauen haben ihr ein schönes Wander- oder Skiwochenende in ihrem geliebten Vals zu verdanken. Selbstverständlich hatte Susi alles selbst organisiert.

Auch über die MTG hinaus war

Susi engagiert, so in der Kleiderstube, beim DAV und auch beim Suppentöpfe.

In ihren letzten Wochen konnte Susi im Hospiz in einer schönen familiären Umgebung von ihren Lieben Abschied nehmen. Vom Sterbebett aus hat sie ihre Nachfolge für das Suppentöpfe und die Kleiderstube geregelt.

Mit Susi verlieren wir einen wertvollen, fröhlichen, verantwortungsbewußten, hilfsbereiten und liebenswerten Menschen.

Susi war eine starke Frau und wir werden sie sehr vermissen.

Sigrid Netzer



In der Sportinsel war sie fast täglich anzutreffen

Volleyball

Volleyballmeisterinnen des Bezirkes Süd

Die B-Jugend weiblich 1 der MTG Wangen konnte eine sehr erfolgreiche Saison mit dem Bezirksmeistertitel abschließen.

Als Tabellenerste in der Spielrunde 07/08 fuhren die Mädchen um Trainerin Anna Reinhuber nach Wilhelmsdorf zur Bezirksmeisterschaft. Mit acht Mannschaften kämpfte die MTG neun Stunden lang um den Bezirksmeistertitel.

Mit gelegentlichen kleinen *Anna Reinhuber*



v.l.n.r. Trainerin Anna Reinhuber, Heidi Giraud, Bea Schneider, Beate Feuerstein, Franziska Werner, Sarah Kempfer, Linda Kempfer, Margret Kempfer, Rabea Spiekermann, Kristina Krumpholz.

Anna Reinhuber

Mein Praktikum in der MTG-Sportinsel

Im Februar 2008 entschloss ich mich, mich für ein Praktikum in der Sportinsel zu bewerben, um Einblicke in den Verwaltungs- und Sportbereich eines Vereins zu bekommen. Im März absolvierte ich ein vier-wöchiges Praktikum in der MTG-Sportinsel.

Als Praktikantin in der MTG-Sportinsel bekam ich die Gelegenheit, in die verschiedenen Bereiche des Vereins hinein zu schnuppern, wie beispielsweise das Kinderturnen. Es war schon eine kleine Herausforderung, die wilde Rasselbande zu bändigen, aber es hat viel Spaß gemacht. Auch die Rückenurse, in denen man die gesunde Haltung und Kräftigung des Rückens und Körpers lernt, sind ein wichtiger Bestandteil der Sportinsel, sowie das Blindenturnen aus dem Rehasportbereich, das jeden Dienstag in der Sportinsel stattfindet.

Meine Highlights in meinem Praktikum waren zum einen das Arbeiten auf der Trainingsfläche, auf der ich meine eigenen Einweisungs- und Probetrainings absolvieren durfte. Zum anderen, dass ich Claus Weber während seiner Behandlungen über die Schulter schauen und Einblicke in die Physiotherapie sammeln konnte.

Durch das gute Arbeitsklima und die Herzlichkeit des MTG-Sportinselteams fühlte ich mich sofort wohl und freute mich schon auf die kommenden Wochen.

Eine tolle Zeit... In meiner letzten Woche des Praktikums angelangt kann ich rückblickend nur sagen, ...es war eine tolle Zeit.

Anna Reinhuber

Wir bieten allen Interessenten die Möglichkeit, ein **Praktikum in der MTG/Sportinsel**

zu machen. Das Sportinselteam freut sich auf eine Kurzbewerbungen an:

MTG Wangen e.V.
Monika Waldhäuser
Argeninsel 2
88239 Wangen

Die AOK tut mehr

- AOK-Bonusmodell - bis zu **340,- Euro** Rückerstattung jährlich
- attraktive Zusatzversicherungen in Zusammenarbeit mit der UKV
- www.aok24.de - Ihr persönlicher Webservice 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr
- Erinnerungsservice für Kindervorsorgeuntersuchungen - mit Gutscheinen für kleine Aufmerksamkeiten
- Wahltarife seit April 2007 - Ihren Krankenversicherungsschutz können Sie sich so noch individueller gestalten
- AOK-Versichertenkarte mit Bild - fälschungssicher und inklusive Europäischer Krankenversicherungskarte (EHIC) auf der Rückseite
- Das ist natürlich noch nicht alles! Was die AOK alles für Sie leistet erfahren Sie in jedem der 300 KundenCenter in Baden-Württemberg oder unter www.aok-bw.de

AOK Bodensee-Oberschwaben
Kundencenter Wangen
Lindauer Str. 41 88239 Wangen
Telefon 07522/982147

www.aok.de

AOK
Die Gesundheitskasse.

Badminton

Jugend startet voll durch

Regen Zulauf hat die Badminton-Jugend in den letzten Jahren erfahren. Die Trainer Werner Uttikal und Hermann Schoder konnten in dieser Saison erstmals in der Vereinsgeschichte mit 20 Kindern und Jugendlichen bei den beliebten Ranglistenturnieren starten. Und einige gute Platzierungen erzielen!



Können stolz auf ihre Jugendarbeit sein: Hermann Schoder und Werner Uttikal mit ihren Nachwuchsspielern

„Die intensive Jugendarbeit trägt erste Früchte“, erzählt Jugendtrainer Werner Uttikal, während im Hintergrund fast 20 10 bis 14-Jährige und rund 15 14 bis 18-Jährige um die schnellen Federbälle kämpfen. Die Grundausbildung erfahren die Kinder bei Hermann Schoder, selbst seit Jahr und Tag Stammspieler in der ‚Ersten‘. Wenn sie älter werden, arbeitet Uttikal an der Verbesserung ihrer Lauf- und Schlagtechnik weiter. Und offenbar mit Erfolg. „Früher sind wir mit drei oder vier Kindern zu den Ranglistenturnieren gefahren, dieses Mal hatten wir erstmals 20 dabei“, so Uttikal.

lichen Einsatz der Trainer und einiger Eltern! „Bei den Turnieren stellte Wangen die zweitmeisten Teilnehmer, das hat es vorher noch nie gegeben“, sagt Uttikal.

Daniela Thanner und Xenia Prinz holten sich bei der Regionalrangliste AK U19 Platz fünf und sieben und schlossen auf Bezirksniveau mit Rang 17 und 29 ab.

Einen Schwerpunkt gibt es bei Mädchen in der Altersklasse U17. Sieben junge Schülerinnen kämpften bei der Regionalrangliste um die Platzierungen. Katharina Bullinger (Platz fünf) und Carolin Bauder (Platz sieben) qualifizierten sich für die Bezirksrangliste, bei der Katharina dann als 15. und Carolin als 17. abschloss.

Jelena Täuber, die einzige

Wangener Federballerin in der U15, startete auch auf Bezirksebene und wurde 19. Jens Uttikal ging in der Klasse U19 als Dritter aus der Regionalrangliste hervor, aus Wangener Sicht gefolgt von Simon Drescher auf Platz Acht. Siebter hieß es dann für Jens nach Beendigung der Bezirksranglisten und auf Platz 22 kam Simon.

Bei den unter 17-Jährigen Jungen spielte sich Florian Hilt auf den sechsten Platz in der Regionalrangliste und Janis Täuber auf den 10. Rang. Durch ein gesondertes Nachrückverfahren konnte auch Janis auf Bezirksebene spielen. Dort wurde Florian 11. und Janis 17.

In der U15 eroberte Henri Burkert den sechsten Platz und Joris Raible belegte den achten Rang. Henri kämpfte sich dann in der Bezirksklasse auf den 20. Platz und Joris auf den 32. „Für Neustarter sind das sehr gute Ergebnisse“, sagt Uttikal. Und das Trainergespann hat sich beworben, um im Herbst selbst ein Ranglistenturnier auszugetragen. Das würde den Badminton sport in Wangen weiter stärken.

Tine Steinhauser

Rhythmische Gymnastik/Tanz

Shopping und Kultur in Mailand, der Stadt der Mode

Elf Frauen der Abteilung Rhythmische Gymnastik/Tanz erlebten ein vergnügliches Wochenende in Mailand.

einem Castello Rundgang, marschierten durch die Mailänder Fußgängerzone zum Domplatz und waren alle sehr fasziniert,



Bereit zur Besteigung des 108 m hohen Doms

Nach einer frühen Abfahrt um 5.30 Uhr in Wangen erreichten wir nach sechs Stunden die Modestadt Mailand. Ganz zentral wurden wir vom Reiseunternehmen Ehrmann am Castello Sforzesco abgesetzt und konnten Mailand auf eigene Faust erobern.

Wir begannen unsere Tour mit

als wir mitten in der Innenstadt vor der drittgrößten Kirche der Welt, geschmückt mit 3500 Statuen, standen. Nach einem beeindruckenden Rundgang im Inneren des Doms entschlossen wir uns, den 108 Meter hohen Dom zu besteigen (natürlich verzichteten wir auf den Lift). So konnten wir vom Dach, mit sei-

nem steinernen Wald aus Spitzen, Pfeilern und Statuen das fantastische Panorama Mailands genießen. Durch die im Jahr 1865 errichtete Galleria Vittorio Emanuele II, Mailands grandioser Einkaufspassage mit einer gewaltigen Stahl-Glas-Kuppel, machten wir uns auf den Weg zum „Goldenen Karree“.

Hier präsentierte sich die Exklusivmode in geballter Form. So konnten wir Blicke in die Schaufenster namhafter Modezaren wie Prada, Versace, Gucci, Dolce e Gabbana etc. werfen und staunten nicht schlecht über Preise zwischen 4000 bis 6000 Euro für eine Handtasche. Als wir nach einem eindrucksvollen Nachmittag unsere Hotelzimmer bezogen hatten, ließen wir den Abend bei einem wohlverdienten italienischen Abendessen ausklingen.

Am nächsten Morgen wurden wir von einer Mailänder

Reiseleiterin abgeholt, die uns bei einer zweistündigen Sightseeing-Tour durch Mailand die wichtigsten Sehenswürdigkeiten zeigte und erklärte. Unter anderem stand die Besichtigung des Cimitero Monumental auf dem Programm. Dies ist ein Friedhof, der im Jahr 1866 für die Reichen Mailands eingeweiht wurde und mit der Zeit zum größten Skulpturen-Freilichtmuseum des Landes avancierte. So trifft man auf die letzten Ruhestätten berühmter Namen wie Campari, Motta, Branca, Toscanini.

Nach unserer Stadtrundfahrt stand uns die Zeit bis 14 Uhr zur freien Verfügung. Diese nutzten wir für einen Bummel durch die vielen Geschäfte. Nach einem wunderschönen Wochenende kamen wir wohlbehalten am Sonntagabend wieder in Wangen an.

Ulla Fischer

Neuer Nordic Walking Kurs

Die Übungsleiterinnen der Abteilung Nordic-Walking, Isabella Sieber und Ulla Fischer, bieten für alle Interessierten einen Nordic-Walking-Einsteigerkurs an. Der Kurs umfasst vier Übungseinheiten mit jeweils eineinhalb Stunden und beginnt am Mittwoch, 9. April 2008 um 18.00 Uhr in der MTG Sportinsel. Nach einer kurzen theoretischen Einführung werden wir in die Praxis übergehen. Feste Sportschuhe und bequeme Sportkleidung sind erforderlich. Die Nordic-Walking-Stöcke werden gestellt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro für Personen, die nicht Mitglied in der MTG sind und 10 Euro für MTG-Mitglieder.

Anmeldung bei der MTG- Geschäftsstelle unter der Telefon-Nr. 07522/2412.

Altstadtlauf Plakatwettbewerb

Klaus Bülow siegt mit seinem Handgemälde

Der diesjährige Sieger des Plakatwettbewerbs für den Wangener Altstadtlauf dürfte vielen Besuchern der Sportinsel bekannt sein. Klaus Bülow, unter anderem Spinningtrainer in der Sportinsel, darf sich Sieger des diesjährigen Plakatwettbewerbs nennen.

Mit seinem selbstentworfenen Handgemälde hat er die diesjährige Jury beeindruckt und sich letztendlich gegen seine Mitbewerber, unter anderem die Vorjahressiegerin Silke Wetschorek, durchgesetzt. Sie hat in diesem Jahr auch wieder einen ausdrucksstarken Entwurf eingereicht, musste sich aber mit Rang zwei begnügen sowie der 57-jährigen Albert Niedermaier, der Rang drei belegte. Mit einem Athleten auf himmelblauem Hintergrund, von rechts und links die Wahrzeichen der

Wangener Altstadt ins Bild einfließend, gewann Herr Bülow die Aufmerksamkeit der Jury und somit die wichtigen Punkte zum wohl verdienten Sieg.

Wer denkt, das Bild sei schnell gemalt, irrt. Viele Stunden stecken hinter seinem Entwurf, weshalb es für ihn erst möglich war 2008 am Wettbewerb teilzunehmen. Seine Idee und die ersten Skizzen entstanden schon im Jahr 2006. Aufmerksam auf diesen Wettbewerb wurde er in der Sportinsel. Die dort ausgestellten Entwürfe entsprachen nicht seinem Geschmack, was hauptsächlich daran gelegen hat, dass die Plakate am Com-

puter erstellt wurden und seiner Meinung nach die persönliche Note fehlte.

Was ihn besonders motivierte und für ihn auch ein erfreulicher Anblick sein wird, ist es, eine Vielzahl der Teilnehmer des Alt-

stadtlaufs mit „meinem Motiv laufen zu sehen“, so Bülow. Ob mit einer weiteren Teilnahme seinerseits zu rechnen ist, steht noch in den Sternen.

Daniel Stärz



Angefangen hat alles mit einer Bleistiftskizze. Nach und nach bekam das Bild Farbe und somit den letzten Schliff.

13. Wangener Altstadtlauf

Veranstalter und Ausrichter:

MTG Wangen 1849 e.V.
Abteilung Leichtathletik

Voranmeldung bis 19. Juni 2008

mit Angabe von Name, Jahrgang, Adresse, Verein und T-Shirt-Größe an:

Reinhold Meindl

Schmiedstr. 29, 88239 Wangen
Tel.: 075 22/90 9224
Fax: 075 22/2 99 60

oder Laufsport Linder

Schloßstr. 38, 88353 Kisslegg
Tel.: 075 63/9 20 66
Fax: 075 63/9 20 67
www.laufsport-linder.de

oder www.mtg-wangen.de

Nachmeldungen:

bis 1 Stunde vor dem Start (€ 3,- Aufpreis)

Auszeichnungen:

Wie in jedem Jahr erhalten alle Bambini und Schüler ein Stadtlauf-T-Shirt. Ermittlung des Stadtmeisters* je Schülerklasse. Schüler und Aktive erhalten für die Plätze 1-3 Urkunden. Attraktive Sachpreise für die Erstplatzierten. Sachpreisverlosung unter allen Hauptlaufteilnehmern. Zusätzliche Streckenrekordprämie von €100,-

Männer: 00:16:39 – Stefan Stahl
Frauen: 00:19:08 – Margit Adelwarth

Die Wanderpokale bleiben Eigentum der MTG und sind bis spätestens am Veranstaltungstag zurückzugeben.

Haftung:

Für Unfälle, Diebstähle, gesundheitliche und andere Schäden übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Infos zum Altstadtstolperer:

Beim Altstadtstolperer handelt es sich um einen Lauf für Gruppen, Firmen und Vereine. Der Lauf geht über eine halbe Stunde. Es gibt keine Einzel- sondern nur eine Gruppenwertung. Gezählt werden die Runden, die jeder Teilnehmer für seine Mannschaft läuft. Die Teilnehmerzahl für eine Mannschaft ist nicht begrenzt. Die Mannschaft mit den meisten zurückgelegten Runden ist der Sieger.

*In die Wertung kommen alle Teilnehmer, die in Wangen ihren Wohnsitz haben, in einem Wangener Verein angemeldet sind oder in Wangen zur Schule gehen.



Laufstrecke	Jahrgang	Laufstrecke	Startzeit
Bambinilauf	2001 und jünger	ca. 500m	15.15 Uhr
Schüler/innen D	99/2000	1 Runde (1000m)	15.35 Uhr
Schüler/innen C	97/98	1 Runde (1000m)	15.50 Uhr
Schüler/innen A/B	93/94, 95/96	1 Runde (1000m)	16.05 Uhr
Jugend	89-92	6 Runden (5590m)	
Hauptklasse	ab 88	6 Runden (5590m)	
Altstadtstolperer		30 Min.	16.20 Uhr
Hauptlauf		6 Runden (5590m)	17.15 Uhr

Mannschaftswertung im Hauptlauf.
Eine Mannschaft besteht aus 1 Frau und 2 Männern.

Die **Siegerehrung** erfolgt anschließend nach dem letzten Lauf. Die Ergebnisliste kann auf Wunsch gegen eine Gebühr von 3,00 € nachgesandt werden.

Altersklassenwertung im Hauptlauf:

AK 20 – AK 30 – AK 35 – AK 40 – AK 45 – AK 50
AK 55 – AK 60 – AK 65 – AK 70 – AK 75 – AK 80

Startgebühren:

Bambinilauf	3,00 €	(mit T-Shirt)
Schüler	4,00 €	(mit T-Shirt)
Jugend	4,00 €	(ohne T-Shirt)
	8,00 €	(mit T-Shirt. Bitte Größe angeben. Nur bei Voranmeldung bis 26. Mai 2008)
Aktive	8,00 €	(ohne T-Shirt. Anmeldung bis 19. Juni 2008)
	12,00 €	(mit T-Shirt. Bitte Größe angeben. Nur bei Voranmeldung bis 26. Mai 2008)
Altstadtstolperer	6,00 €	(ohne T-Shirt. Anmeldung bis 19. Juni 2008)
	10,00 €	(mit T-Shirt und individuellem Gruppenaufdruck bis Druckgröße DIN A4. Größe angeben. Nur bei Voranmeldung bis 26. Mai 2008)

- 1 Umkleide/Duschen
Argensporthalle
(Weg ist ausgeschildert)
- 2 Start
Frauentor
- 3 Ziel/Meldestelle/Ausgabe
Marktplatz



21. Juni 2008
ab 15.00 Uhr



Sportkegler

„Nachwuchs“ feiert erste Erfolge!

Mit Beginn der Saison 07/08 im September letzten Jahres meldeten die Sportkegler zum aktiven Spielbetrieb eine völlig neu gegründete B-Jugend.

Die fünf „Bambinis“ Alex Diebold, Felix Diebold, Sandro Sauter, Jasmin Betzler und Kathrin Magel traten im Frühjahr erstmals ins Training unter Paul Diebold ein. Mit einem Durchschnittsalter von zehn Jahren sind sie etwa drei - vier Jahre jünger als der Rest der Bezirksliga, welche mit insgesamt sieben weiteren Teams besetzt ist. Jede der acht Mannschaften richtet einen Heimspieltag aus, an welchem jeweils alle Teams gegeneinander antreten. Hierbei erhält die beste Mannschaft acht Punkte, die zweite sieben, bis hin zum achten, der noch einen Zähler erzielt. Am Anfang noch belächelt, zeigten die „Minis“ schnell ihr Talent und konnten an jedem Spieltag bereits ein oder zwei Mannschaften hinter sich lassen. Bei noch zwei aus-

stehenden Spielrunden dürfte am Schluß Rang sechs zu Buche stehen. Durch die teilweise sehr guten Einzelleistungen konnten sich sogar Sandro Sauter, Jasmin Betzler und Kathrin Magel für die Bezirksmeisterschaften in Balingen qualifizieren. Am 16. Februar hieß es nun, sich von jeweils 20 Teilnehmern unter die ersten Zwölf zu spielen und somit den Finaltag zu erreichen. Bei den Mädchen schaffte dies Jasmin Betzler und bei den Jungs Sandro mit excellentem Spiel bis auf Rang fünf zu gelangen. Der Finaltag fand am 17. Februar in Gerbertshaus/Kehlen statt. Die jeweils besten Sieben konnten sich hier für die Württembergischen Meisterschaften im April in Stuttgart qualifizieren. Hier bestätigte Sandro seine Leistung vom Vortag und löste mit Schlußrang sechs sensationell als „Jüngster“ souverän das Ticket.

Eroll Sauter



hinten: Jasmin, Felix, Alex vorne: Sandro, Kathrin

Indiaca

Erfolge bei den Württembergischen Meisterschaften

Am 23. Februar fanden in Ötisheim die Württembergischen Meisterschaften, die zugleich die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften sind, im MTG mit vier Mannschaften in den Altersklassen Frauen 45+, Männer 45+, Mixed 45+ und Mixed 55+ vertreten.

Trotz guter Leistungen und einigen gewonnenen Sätzen gelang es den Frauen nicht, sich zu qualifizieren, da nur der erste und der zweite Platz zu den Deutschen Meisterschaften zugelassen werden. Besser machten es die Männer. Diese schafften den Turniersieg und konnten sich mit nur einem Satzverlust die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften sichern.

Auch in der Klasse Mixed 45+ schaffte die Mannschaft der MTG den Platz auf dem Siegerpodest. Wie zuvor bei den Männern musste auch hier ein Satz zugunsten von Enzweihingen

abgegeben werden, doch auf Grund des besseren Punkteverhältnisses reichte es auch hier zum Sieg.

Als Zugabe spielten die Erst- und Zweitplatzierten der Altersklassen Männer 35+ und Männer 45+ über Kreuz gegeneinander. In einem spannenden Spiel gelang es der Mannschaft der MTG den Gruppenzweiten in zwei Sätzen zu schlagen. Im anschließenden „Finale“ unterlagen diese dann aber der Mannschaft aus Gerstetten, gegen die in den vergangenen Jahren noch nie ein Sieg gelungen war.

Die kurzfristig erstmalig zustande gekommene Mixed 55+ Mannschaft erreichte auf Anhieb einen zweiten Platz. Somit konnten sich drei Mannschaften der MTG Indiaca-Abteilung für die Deutschen Meisterschaften, die am 31. Mai und 1. Juni in Enzweihingen stattfinden, qualifizieren.

Wolfgang Rosenwirth



Volle Konzentration - Mixed 55+

Pulverschnee & Sonnenschein

Was kann schöner sein ...



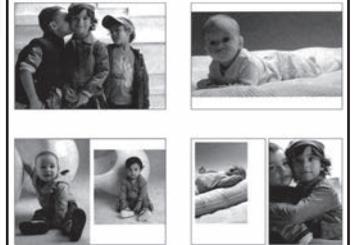
... wenn über 20 Mitglieder der Indiaca-Abteilung ein vergnügtes Wochenende auf einer Skihütte in den Flumserbergen verbringen. Wunderschöne Aussichten, Skifahren im Pulver- und Firnschnee, Wandern und Sonnenbaden bei beinahe 20 ° Celsius, Hüttenzauber – es war ein Traum.

Rita Kiedaisch

Termine Termine Termine

Datum	Uhrzeit	Sportart	Beschreibung/Gegner	Ort
6. April	9.00	Volleyball	Hobbyturnier, zwölf Mannschaften	Ebnethalle
19. April	12.30	Turnen	Einzelwettkampf Kraft- und Beweglichkeit	Ebnethalle
26. April	11.30	Trampolin		Ebnethalle
26. April	20.00	Handball	1. Herren, MTG - TSB Schwäbisch Gmünd	Argensporthalle
2. - 4. Mai			Wangener Welten (u.a. in der Sportinsel)	Argeninsel
26. Mai	19.00		Vereinsratsitzung	Sportinsel
7. Juni	11.00	Leichtathletik	Lothar-Weiß-Sportfest	Allgäu Stadion
8. Juni	12.00	Leichtathletik	Lothar-Weiß-Sportfest	Allgäu Stadion
21. Juni	15.00	Leichtathletik	Altstadtlauf und -hockete	Innenstadt
24. Juni	19.00		Generalversammlung	Gemeindezentrum St. Ulrich
11. Juli	18.00		MTG-Helferfest	Sportinsel
11. - 13. Juli		Handball	Allgäu Cup	Argeninsel

MEXX



Baby, Boys, Girl bis Gr. 176

S' Kinderlädele

Baby- und Kinderbekleidung

Zunfthausgasse 5
88239 Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 1696



NEUE KURSE • NEUE KURSE • NEUE KURSE

Nach Ostern starten wieder zwei geschlossene

Bauch-Beine-Po Kurse

(10 Kurseinheiten)

von Claudia Kopf in der Sportinsel:

Montag ab 7. April 2008

Mittwoch ab 9. April 2008

jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr

Anmeldungen für diese Kurse werden ab sofort in der

MTG Geschäftsstelle

entgegengenommen.

Euer Sportinselteam

NEUE KURSE • NEUE KURSE • NEUE KURSE

Hostessen (w/m) gesucht

Vom 2. bis 4. Mai 2008 findet in Wangen wieder eine Leistungsschau auf der Argeninsel statt.

Wir von der MTG suchen für die Stadt Wangen

30 Helfer ab 16 Jahren

die an den drei Ausstellungstagen verschiedene Aufgaben übernehmen.

(z.B. Kaffeeservice, Besucherinfo oder Besucherzählung)

Die Messe öffnet am

**Freitag und Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr
und am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr.**

Die Helfer werden in zwei Schichten á vier Stunden eingeteilt und erhalten dafür eine Entlohnung.

Bitte meldet euch bei:

Uwe Schenkemeyer, Tel 07522-9740-11

e-mail: u.schenkemeyer@werbehaus-wangen.de

Wir gratulieren unseren Mitgliedern

50. Geburtstag

Hans Stiete
Margot Wasner
Vicky Heer
Xaver Greising
Maria Kranz
Helga Raible
Alfred Dotzler
Renate Krummeich
Kurt Buhmann

60. Geburtstag

Artur Maccari
Michael Scheurel
Roland Schmid
Elfriede Dettelbach
Josefine Deiring
Gertrud Bernhard
Brunhilde Bosco
Renate Rist
Iris Lillich
Christa Hilse

70. Geburtstag

Hans Schleifer
Klaus Beilicke
Sieglinde Hirth
Max Heinzler

Erika Tschögl

Alois Sauter
Harro Seufert
Wilhelm Baumeister
Maria Hartinger

75. Geburtstag

Ludwig Edel
Heinz Hirth
Thea Janz
Josef Steinhäuser
Roman Rudolph

80. Geburtstag

Melanie Köhn
Lidwina Haug
Anton Heine

81. Geburtstag

Xaver Geser
Oskar Tschritter
Eva Fillipp
Max Krattenmacher
Fritz Reim
Anton Huber

82. Geburtstag

Fine Li
Herbert Börner

83. Geburtstag

Alfons Speckle
Sonni Wiegand

84. Geburtstag

Alois Brunet
Robert Obert-Rausser
Elisabeth Merkle

85. Geburtstag

Helmut Thiermann
Rosmarie Grotz
Ernst Rack

88. Geburtstag

Franz Pfau
Walburga Lerch

89. Geburtstag

Blasius Schuler

90. Geburtstag

Edmund Tielmann

92. Geburtstag

Josef Rothenhäusler

93. Geburtstag

Luise Hummel

Schlaf- und Rückenprobleme?



Bei uns erfahren Sie mehr über die natürlichen Ressourcen für mehr Energie am Tag: den erholsamen Schlaf im orthopädisch durchdachten Bett. Ganzheitliche Schlafberatung bei: Rücken- oder Nackenschmerzen, Allergien, Müdigkeit und allgemeinen Schlafstörungen.

Kommen Sie jetzt Probeliegen!



Wachter Raumgestaltung

Bindstraße 55 • 88239 Wangen • Tel. 07522-21329

Waltersbühl

Tel. 0 75 22-20 66 6 • Fax 90 96 73



Altstadt
Spitalstraße

Tel. 0 75 22-21 07 0 • Fax 83 85

www.metzgerei-joos.de • Otto Joos Tel. 07522-914967

Im Sport braucht man das Quäntchen Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.



Geschäftsstelle
Hermanutz OHG

Geschäftsstellenleiter
A. Waltner, G. Schneider

Schmiedstr. 22
88239 Wangen i. Allgäu
Tel. 0 75 22 / 91 68 50
Fax 0 75 22 / 9 16 85 77

Was auch passiert:

Sie haben ja was!

Sparkassen
Versicherung

www.sparkassenversicherung.de

Geschäftsstelle

in den Pfingstferien ist die MTG Geschäftsstelle in der Zeit vom

10. Mai bis 25. Mai

geschlossen.

die MTG Sportinsel

ist an folgenden Feiertagen von

10.00 -15.00 Uhr geöffnet:

1. Mai, 11. Mai und 12. Mai (Pfingstsonntag und -montag)
22. Mai (Fronleichnam)

An den Feiertagen finden keine Kurse statt.

Ansonsten ist die MTG Sportinsel wie gewohnt geöffnet.

Sportler mit Laib und Seele!

Bäckerei Vogel



2x in Wangen

Lindauer Str. 43
Tel. 0 75 22 - 24 23

Waltersbühl 22
Tel. 0 75 22 - 8 06 67

Unsere Sportförderung: Gut für den Sport. Gut für die Region.



Kreissparkasse
Ravensburg

Gut für mich - ein Leben lang

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nicht staatliche Sportförderer in Deutschland. Die Unterstützung von vielen sportlichen Aktivitäten hier im Kreis Ravensburg ist ein Teil dieses Engagements. **Sparkassen. Gut für die Region.**